



# INDOORVOLLEY EASY LEAGUE

Die Easy League Indoor ist ein lockeres Wettkampfsystem für Freizeit-Volleyballer/innen. „Easy“ ist nicht nur die Anmeldung, sondern auch der ganze Modus. Die Easy League ist zugeschnitten auf Spieler/innen, die es etwas lockerer angehen wollen, sich aber trotzdem gerne ab und zu mit anderen messen, ohne dafür viel Zeit aufwenden zu müssen. In der Easy League Indoor wird MIXED (mind. 3 Damen) gespielt.

## 1. Allgemeine Bestimmungen

### 1.1. Regeln

Für alle Spiele sind die offiziellen Regeln SwissVolley verbindlich. Abweichungen sind im vorliegenden Reglement festgelegt.

### 1.2. Tenues

Einheitliche Trikots mit Nummern sind erwünscht, aber nicht Bedingung.

### 1.3. Versicherung

Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Es wird empfohlen, einen 1.Hilfe-Kasten in der Halle bereitzustellen.

## 2. Organisation, Durchführung

### 2.1. Teilnahmeberechtigung

Die Mixed-Meisterschaft Easy League steht sämtlichen interessierten Mannschaften offen. Die Teilnehmer müssen nicht Mitglied von SwissVolley Region Aargau sein. Falls sie das wünschen und von ihrem Mitspracherecht im Verband Gebrauch machen wollen, müssen sie bis 1. Mai ein Aufnahmegesuch an die Geschäftsstelle SVRA stellen.

Es werden keine Lizenzen benötigt. Gespielt wird in 2 Kategorien:

1. CHALLENGE: unbegrenzte Zahl lizenzierte Spieler, max. 2. Liga
2. FUN: keine lizenzierten Spieler zugelassen

Die Mixed-Meisterschaft SVRA von 2011/12 wird gesamthaft in die Kategorie „CHALLENGE“ integriert.

Eine Person darf **nur in einem Team** in der Easy League mitspielen. Ein Wechsel in ein anderes Team während der Meisterschaft ist nicht möglich.

Spielberechtigt sind nur die Personen, die mindestens 24 Std. vor der Begegnung auf der Onlineplattform mit vollständigem Namen und Adresse eingetragen werden.

### 2.2. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die nationale Website von SwissVolley [www.easyleague.ch](http://www.easyleague.ch).

Ein Team muss **bis 31. August** angemeldet sein. Bei der Anmeldung des Teams müssen alle Spieler/innen erfasst werden. Alle angemeldeten Spieler/innen erhalten die SwissVolley-Zeitschrift alle drei Monate.

Wenn während der Meisterschaft Spieler/innen dazukommen, können diese auch noch später erfasst werden.

Es wird ein **Startgeld von 200.-** pro Mannschaft erhoben.

Das Startgeld muss bei Anmeldung mit Kreditkarte an SwissVolley überwiesen werden.

Jede Mannschaft bezeichnet einen Teamverantwortlichen (TV). Dieser ist Ansprechperson für den Organisator und den Gegner. Er muss bei der Anmeldung seinen Namen, vollständige Adresse, E-Mailadresse, Handynummer und genaue Adresse der Spielhalle angeben.

Das Heimteam trägt allfällige Mietkosten der Spielhalle alleine.

### 2.3. Spielmodus, Spielplan

Die Meisterschaft besteht aus Vor- und Rückrunde. Es wird nach Möglichkeit in Stärkeklassen gespielt. Je nach Anmeldungen kann der Spielmodus noch geändert werden. Die Spieldaten müssen bis **30. September** festgelegt sein. Die Meisterschaft läuft von 1. Oktober bis 30. März.

Es gibt max. 8-er-Gruppen = 14 Spiele (7 Vorrunde, 7 Rückrunde)

Nach der Rückrunde wird in der Gruppe Challenge wie folgt auf- oder abgestiegen:

1. Liga: Die beiden letztplatzierten Teams steigen ab.

2. Liga (A/B): Die Gruppenersten steigen in die 1. Liga auf.

Die Gruppenletzten steigen in die 3. Liga ab.

3. Liga (A/B) Die Gruppenersten steigen in die 2. Liga auf.

Die Spielplanerstellung erfolgt ausschliesslich übers die Website der Easy League. Jedes Team erfasst seine Heimspiele online.

Der Meisterschaftsschluss kann nicht verlängert werden. Bis zu diesem Datum nicht ausgetragene Spiele werden für beide Teams mit 0:3 gewertet.

### 2.4. Punktesystem

Es wird auf drei Gewinnsätze gespielt. Die ersten vier Sätze werden auf 25 Punkte, der fünfte Satz auf 15 Punkte gespielt. Der Sieger jedes Satzes muss zwei Punkte mehr als der Gegner haben. Alle Spiele werden nach dem Rally-Point-System ausgetragen, d.h. jeder Spielzug ergibt einen Punkt.

Wertung:

**3:0 oder 3:1 = 3 Punkte für den Sieger, 0 Punkte für den Verlierer**

**3:2 = 2 Punkte für den Sieger, 1 Punkt für den Verlierer**

Für die Rangliste gelten:

- a) Anzahl Punkte der Wertung
- b) Satzverhältnis
- c) Direkte Begegnung

### 2.5. Teamverantwortlicher

Er ist für die Organisation der Heimspiele verantwortlich.

### 2.6. Spielleitung

Die Heimmannschaft ist verpflichtet, einen Schiedsrichter für die Heimspiele zu stellen. Eine Schiedsrichter-Lizenz ist nicht notwendig. Der Schiedsrichter darf während eines Spiels nicht ausgewechselt werden und als Spieler eingesetzt werden.

Die Leitung dieser Spiele wird den lizenzierten Schiedsrichtern nicht als Pflichtspiele angerechnet. Wird ein vereinsfremder Schiedsrichter aufgeboten, muss er gemäss Gebührenordnung entschädigt werden. Die gesamten Kosten trägt der Heimclub.

### 2.7. Spielanlage

Die Heimmannschaft stellt **mindestens 45 Minuten** vor Spielbeginn zur Verfügung:

- Halle mit markiertem Volleyballfeld
- Netz mit Antennen; Spielhöhe 2.35 m
- Volleybälle zum Einspielen und einen Matchball
- Anzeigetafel
- einen erhöhten Platz für den Schiedsrichter
- 2 getrennte Garderoben mit Duscmöglichkeit

## **2.8 Resultatmeldeblatt**

Als Resultatmeldeblatt kann das von SwissVolley benutzt werden, das aus dem Easy League-Programm ausgedruckt werden kann.

Vor dem Spiel druckt der Mannschaftsverantwortliche das Resultatmeldeblatt aus und streicht nicht anwesende Spieler/innen.

Das Matchblatt muss vollständig ausgefüllt und nach Spielschluss vom Schiedsrichter und von den Mannschaftskapitänen unterschrieben werden.

Das Matchblatt muss NICHT an die Geschäftsstelle eingeschickt werden. Die Teams müssen es aber bis Ende Saison aufbewahren.

Falls es Differenzen bei der Resultatmeldung gibt, verlangt die Geschäftsstelle vom Verantwortlichen des Heimclub das Matchblatt. Dieses wird eingesandt oder gescannt und gemailt an:

*SwissVolley Region Aargau, Regula Rügge, Raihof, 4314 Zeiningen, [gs@svra.ch](mailto:gs@svra.ch)*

### **2.10. Spielverlauf**

Pro Satz kann der Kapitän oder Coach zwei Auszeiten (Time-out) nehmen.

Es müssen immer mind. 3 Damen auf dem Feld sein.

### **2.10. Resultatmeldung**

Die Resultate aller Spiele der werden vom der **Heimteam** innert 36 Stunden via Internet gemeldet.

### **2.11. Spielverschiebung**

Spielverschiebungen können von den betroffenen Mannschaften selbständig organisiert werden und müssen so bald wie möglich auf der Online-Plattform eingetragen werden.

### **2.12. Mannschaftsrückzug**

Zieht sich eine Mannschaft nach dem 31. August aus der Meisterschaft zurück, fällt die Mannschaft aus der Wertung. Die Mannschaft muss eine Busse von CHF 200.-- bezahlen.

### **2.13. Bussen**

Tritt eine Mannschaft zu einem Spiel nicht an oder sind zu wenige SpielerInnen anwesend, wird gegen sie ein Forfait (0:3; 0:25/ 0:25/ 0:25) ausgesprochen. Das Forfait kostet 150.-

## **3. Rechtspflege**

### **3.1 Protest**

Ein Protest ist nicht möglich. Die Entscheide der Schiedsrichter sind endgültig und können nicht angefochten werden. Bei Unregelmässigkeiten entscheidet die Geschäftsstelle von SwissVolley Region Aargau endgültig.

## **3. Schlussbestimmungen**

Das vorliegende Reglement wurde vom Vorstand SVRA genehmigt am 23.04.2012 und tritt auf Saison 2012/13 in Kraft.

## **Meisterschaftsleitung und Informationen**

SwissVolley Region Aargau, GS Indoor

Regula Rügge, Raihof, 4314 Zeiningen

061 851 18 71 [gs@svra.ch](mailto:gs@svra.ch)